

## **Universitäre Ausbildung**

06/2019

Promotion an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn zum Thema „Chinesische Kunstmusik der 1980er Jahre. Aushandlung, Transformation und Transzendenz von Eigenem und Fremdem“

10/2007 – 10/2013

Magisterstudium in den Fächern Sinologie, Historische Musikwissenschaft und VWL an der Universität Hamburg und der Ludwig-Maximilians-Universität München

09/2010 – 07/2011

Sprachstudium, Peking University, China

09/2008

Sprachstudium, Henan Normal University, China

## **Akademische Tätigkeiten**

02/2014 – 01/2015

Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel im DFG-Projekt „Globale Moderne / Kulturelle Regionen. Perspektiven einer musikhistorischen Komparatistik am Beispiel von Ostasien und Europa“

## **Stipendien und Preise**

01/2015

Zusagen für Promotionsstipendien der *Studienstiftung des deutschen Volkes* (angenommen) sowie der *Gerda-Henkel Stiftung*

09/2010 – 07/2011

Chinesisches Staatsstipendium sowie BayChina Stipendium des Bundeslandes Bayern

05/2005

2. Preis beim Bundeswettbewerb Jugend Musiziert (Violine)

## **Lehrveranstaltungen**

04/2014 – 08/2014

Seminar an der CAU Kiel gemeinsam mit Prof. Dr. Tobias Janz zum Thema „Gibt es eine Weltgeschichte der Musik?“

08/2014 – 04/2015 Seminar an der CAU Kiel zum Thema Komponieren in der Sowjetunion seit den 1960er Jahren: Alfred Schnittke, Sofia Gubaidulina und Arvo Pärt.

## **Vorträge**

05/2016

Vortrag am Deutschen Historischen Institut in Rom mit dem Titel „Zwischen George Crumb, chinesischer Volksmusik und Zeichentrickfilm: Neue Perspektiven auf das Werk ‚Mong Dong‘ des Komponisten Qu Xiaosong“

03/2016

Vortrag beim Workshop „Universality of Modernity/Provincialization of Modernity“ mit dem Titel „The Modern Chinese Orchestra – a Cultural Hybrid“ in Yilan/Taipeh, Taiwan

10/2015

Vortrag auf der Jahrestagung der Gesellschaft für Musikforschung in Halle mit dem Titel „Asien als Perspektive? Musikwissenschaftliche Forschungspraxis am Zentralkonservatorium für Musik in Peking“

10/2015

Vortrag auf der internationalen CHIME-Konferenz „The new face of Chinese Music“ mit dem Titel „From Xinchao to Post-Xinchao. Continuation and Change in Contemporary Chinese music“ in Genf, Schweiz

## **Veröffentlichungen**

04/2020

*Chinesische Kunstmusik der 1980er Jahre. Aushandlung, Transformation und Transzendenz von Eigenem und Fremdem* (Online-Ausgabe in bonndoc: <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:5-58276>)

03/2019

„Different Interpretations of Musical Modernity? Xiao Youmei’s Studies in Leipzig and the Foundation of the Modern Chinese Folk Orchestra“. In: Tobias Janz/Chien-Chang Yang (Hrsg.), *Decentering Musical Modernity. Perspectives on East Asian and European Music History*. Bielefeld: transcript 2019, S. 123-144.

05/2015 Magisterarbeit an der Uni Hamburg: *Bachrezeption in den Violinkonzerten „Offertorium“ und „In Tempus Praesens“ von Sofia Gubaidulina*

## **Sonstige Veröffentlichungen**

12/2021

„Re:Member. Imaginierte Gemeinschaft.“ (Programmheft *Re:member* des KlangForum Heidelberg)

10/2020

„Saving Faces von Yu-Hui Chang. Digitale Customer Convenience: Wenn das Gesicht zum *Face* geglättet wird“ (Programmheft *Eingesperrt* des KlangForum Heidelberg)

04/2012

„Grisey – Benjamin – Lindberg – vom Innenleben der Klänge“ (Programmheft *Klangkünstler* des Norddeutschen Rundfunks)

02/2015

„Musikalischer Humor und himmlisches Programm. Gustav Mahlers Vierte Sinfonie“ (Programmheft des Norddeutschen Rundfunks)

05/2013

„Vom Skandalwerk zum Klassiker. Igor Strawinskys Le sacre du printemps“ (Programmheft des Norddeutschen Rundfunks)

11/2015

„Ein eilig vollendetes Meisterwerk. Gioachino Rossinis Ouvertüre zu „La gazza ladra“ (Programmheft des Norddeutschen Rundfunks)